

Die Flüstertüte

Neues aus Bruckberg



Günther und Daniel

...siegen in Berlin

► Seite 3

Hannah und Lina

...wohnen im Akazienhof

► Seite 4

Monja und Wula

...arbeiten in der Werkstatt

► Seite 5



Liebe Leserin, lieber Leser!

es ist mir eine besondere Freude, Ihnen die neueste Ausgabe der Flüstertüte vorstellen zu dürfen.

August – Die Sommerferien sind endlich da und auch für viele Mitarbeitende

beginnt die Urlaubszeit. Eine Zeit für Reisen, Erholung und Entschleunigung, aber doch ohne Stillstand, wie sich auch in dieser bunten Ausgabe wieder einmal zeigt. Lesen Sie wieder viele spannende Berichte aus den Bereichen Wohnen und ATS, lernen Sie neue Kollegen*innen und Bewohner*innen kennen und staunen Sie über die Vielseitigkeit unseres vergangenen Tags der Begegnung.

Trotz aller Widrigkeiten, der durch Corona oft angespannten Situation auf den Wohngruppen und den unvorhersehbaren Hürden, die sich immer wieder auftun, versuchen wir doch stets, das Leben unserer Bewohnerinnen und Bewohner so angenehm wie möglich zu gestalten. Wir alle sind froh, dass wieder Bereichsfeste, Gottesdienste und sogar ein Mitarbeiter-Sommerfest (siehe Foto rechts) stattfinden konnten und können und uns so ein Stück Normalität zurückgegeben wird.

Seit nunmehr 10 Jahren arbeite ich in der Steinbacher Straße – eine Zeit, die mich in vielerlei Hinsicht geprägt und immer wieder aufs Neue begeistert hat. Ich durfte wundervolle Menschen kennenlernen, mit ihnen lachen und weinen, schwierige Situationen bewältigen, Orientierungsgespräche führen und habe vertrauensvolle und verlässliche Beziehungen aufgebaut, die gewiss auch nach meiner Zeit als Wohnbereichsleitung bestehen bleiben.

Denn auch bei mir steht die Zeit nicht still. Ab dem 01.09.2022 werde ich mich beruflich verändern und dann als heilpädagogischer Fachdienst den bestehenden Servicepool vom Bereich Wohnen Bruckberg verstärken und unterstützen. Darauf freue ich mich schon ganz besonders!

Foto Titelseite:

Lina freut sich, dass ihre Freundin Hannah jetzt in Bruckberg lebt. Lesen Sie mehr auf Seite 4.

Foto: Anton Krämer

Zu meinen Hauptaufgaben wird neben verschiedenen übergreifenden Projekten auch die Durchführung von Einzel- und Gruppenmaßnahmen sowie die Teamberatung bei spezifischen, bewohnerbezogenen Fragestellungen gehören.

Mein Nachfolger als WBL der Steinbacher Straße wird Herr Daniel Stanev sein. Er ist ja aktuell schon als Fachkraft auf der Gruppe beschäftigt und kennt die Bewohner*innen, das Team und die Eigenheiten des Gruppenalltags, sodass einem reibungslosen Übergang nichts im Wege stehen wird. Ich wünsche ihm und dem gesamten Wohnbereich alles Liebe und Gute für die Zukunft und möchte mich auch bei allen Kollegen*innen für die stets gute Zusammenarbeit bedanken.

Ihnen allen wünsche ich einen schönen Monat August, eine erholsame Urlaubszeit und bleiben Sie gesund!

Ihre und Eure
Barbara Weiß
Wohnbereichsleitung Steinbacher Straße/
Heilpädagogischer Fachdienst



Inhalt

- Special Olympics ▶ **Seite 3**
- Über mich ▶ **Seite 4 - 5**
- Hingucker ▶ **Seite 6 - 7**
- Aus der Förderstätte ▶ **Seite 8**
- Auf der Schlosswiese ▶ **Seite 9**
- Verschiedenes ▶ **Seite 10**
- Veränderungen ▶ **Seite 11**
- Auf dem Weg ▶ **Rückseite**

Große Erfolge bei Special Olympics

„Das Leben ist wie Tischtennis - Ein ständiges Hin und Her“

Berlin – wir kommen! An einem hochsommerlichen Sonntag ging es für das Tischtennis-Team von Diakoneo Wohnen Bruckberg mit dem ICE Richtung Berlin zu den Nationalen Spielen von Special Olympics Deutschland.

Voller Vorfreude, nachdem so lange keine Turniere mehr stattfinden konnten, wurden die Spiele im Fußballstadion von Union Berlin mit dem Entzünden des Olympischen Feuers, einem krachenden Auftritt der Band „Mia“ und einem gigantischen Feuerwerk eröffnet.



Am Montag ging es dann für die Sportler unter der Leitung von Trainer Stefan in den Einzelwettbewerben in der Eissporthalle Charlottenburg los. Tischtennis-Urgestein Nikolai holte in seiner Leistungsklasse in der Altersgruppe über 50 nach anfänglicher Nervosität einen tollen dritten Platz (Bronze-Medaille). Günther brauchte etwas um in Fahrt zu kommen, sicherte sich aber letztendlich in Leistungsklasse 3 seiner Altersklasse die Goldmedaille. Erstmals bei Nationalen Spielen war Jonas mit dabei. Nur aufgrund eines schlechteren Satzverhältnisses verpasste er knapp das Spiel um Bronze, was aber seiner stets guten Laune keinen Abbruch tat.



Am Donnerstag und Freitag fand dann der Unified-Doppel-Wettbewerb statt. Günther und Daniel traten hier erstmalig zusammen an, harmonisierten aber von Spiel zu Spiel immer besser und konnten dank einer herausragenden Leistung von Günther in der Endrunde der besten Leistungsklasse Gold gewinnen. Mit dieser Platzierung darf sich das Bruckberger Unified-Doppel

nun Hoffnungen machen, bei den Weltspielen 2023 für Special Olympics Deutschland in den Nationalkader berufen zu werden.



Neben den sportlichen Wettbewerben bestand aber auch die Möglichkeit, die vielfältige und bunte Stadt zu erkunden, die Berliner Spezialitäten zu genießen und einige Sehenswürdigkeiten (z. B. das riesige Olympiastadion, den Potsdamer Platz oder den Wannsee am Stadtrand) zu bestaunen. Eine rauschende Abschlussparty direkt am Brandenburger Tor rundete diese unvergessliche Woche in unserer schönen Hauptstadt ab.

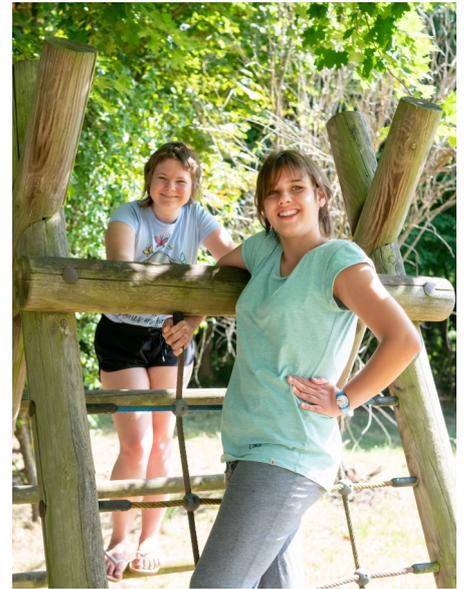
Über mich

Hallo Bruckberg, ich bin Hannah!

Hannah ist neu im Akazienhof



Hey, ich bin Hannah und wohne seit dem 7. Juni im Akazienhof 5. Meine Freundin Lina kennt ihr ja schon aus der letzten Ausgabe der Flüstertüte. Wir haben uns sofort super verstanden, weil wir ja beide noch recht neu in Bruckberg sind. Mit ihr verbringe ich gerne Zeit, zum Beispiel beim gemeinsamen Schaukeln und Spielen auf dem Spielplatz im Sonnenhof. Ich fahre sehr gerne Fahrrad und interessiere mich sehr für die Natur an sich. Am liebsten esse ich Eis, vor allem wenn es bei uns jetzt wieder heißer wird. Auch mein Modebewusstsein konnte ich beim Einkauf mit meinen Mitbewohnern der Gruppe schon unter Beweis stellen.



Ich habe schon viele tolle Bekanntschaften gemacht und freue mich schon sehr darauf, noch mehr Menschen aus Bruckberg kennenzulernen!

Text: Hannah, Lisa, Moritz / Fotos: A. Krämer

Verstärkung für die Hauswirtschaft

Frau Panek unterstützt die Hauswirtschaft im Schloss



Als Mitarbeiterin in der Hauswirtschaft Schloss hat man viele Berührungspunkte, sowohl zu anderen Mitarbeitenden, als auch zu Bewohnerinnen und Bewohnern. Seit Kurzem unterstützt Frau Panek das Team der Hauswirtschaft. Hier stellt sie sich Ihnen und Euch kurz vor:

Einige von euch haben mich vielleicht schon einmal hier in Bruckberg gesehen und fragen sich jetzt, wer ich bin. Bei Manchen hatte ich schon die Gelegenheit mich vorzustellen, für die Anderen möchte ich das jetzt hier gerne nachholen.

Ich heiße Claudia Panek, bin 32 Jahre alt und komme ursprünglich aus Polen. Die letzten zehn Jahre war ich für meine vier Kinder da. Anfang 2020 sind wir nach Steinbach gezogen. Jetzt, wo die Betreuung meiner Kinder durch Kindergarten und Schule gesichert ist, kann ich wieder in das Berufsleben einsteigen und bin seit dem 15.06.2022 im Bereich Wohnen in der Hauswirtschaft im Schloss tätig.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit! Bei Fragen spricht mich gerne an und kommt auf mich zu - Ich freue mich, euch kennenzulernen!

Text: C. Panek / Foto: A. Krämer

Neu in der ATS-Verwaltung...

...Frau Monja Biewald



Seit dem 01.06.2021 arbeitet Frau Biewald in der Verwaltung der Werkstatt Bruckberg, zusammen mit Frau Tobias und Frau Kauper. Später kam dann auch Frau Misiari dazu.

Als gelernte Industriekauffrau hatte sie vorher u.a. viel mit dem Thema Beschwerdemanagement zu tun. Irgendwann wollte sie aber wieder mehr positive Eindrücke auf der Arbeit haben, anstatt die Beschwerden der Menschen zu bearbeiten. Eine ehemalige Kollegin hat ihr vom tollen Team in der WfbM und dem guten Betriebsklima dort vorgeschwärmt. Da hat sie sich beworben.

Derzeit ist sie mit zuständig für die Einführung von Connex Vivendi, den Dienstplan der Verwaltung, aber auch Personal- und Beschäftigtenverwaltung. Außerdem macht sie die Abrechnungen für Privat- und Industriekunden.

„Ich bin froh hier zu sein, weil ich mich hier gut aufgenommen fühle.“, meint Frau Biewald. Das liegt an der Kombination von abwechslungsreichen Verwaltungsaufgaben, den Herausforderungen, die die Einführung der neuen Software mit sich bringen und den vielen sozialen Kontakten, auch und ganz besonders zu unseren Beschäftigten, die so unverstellt ihre Lebensfreude zeigen.

...und Frau Wula Misiari

Ganz neu ist Frau Misiari bei Diakoneo ja nicht. Sie war bereits seit Januar 2021 als Testerin an den Corona-Teststationen tätig. Seit dem 01.04.22 ist sie Teil des Verwaltungsteams der WfbM. Als gelernte Automobilkauffrau bringt sie Erfahrung bei der Bearbeitung von Verwaltungsabläufen mit.

Frau Misiari ist in Schwabach aufgewachsen und lebt jetzt in Neuendettelsau. Dazwischen hat sie einige Jahre in Griechenland gelebt und gearbeitet.

Ihre Erfahrungen als Testerin, dass Menschen in Bruckberg ein offenes Ohr haben, wenn es etwas zu besprechen gibt und die interessanten Menschen hier, haben sie dazu bewogen, sich in der Verwaltung zu bewerben.

Zu ihren derzeitigen Aufgaben gehören die Datenpflege in Connex Vivendi, Rechnungen kontieren sowie verschiedene Vorgänge in der Beschäftigten- und Personalverwaltung. Frau Misiari freut sich auf die neuen Herausforderungen, Vorgänge zu durchdenken und schnell Lösungen zu finden - und am besten werden diese dann auch gleich umgesetzt!



Frau Misiari, herzlich Willkommen und Gottes Segen für Ihre Zeit bei uns in der WfbM Bruckberg!

Hingucker: Tag der Begegnung



Hingucker: Tag der Begegnung



Aus der Förderstätte

Farbenspiele in der Förderstätte

Kreativität beim Malgespräch

Nach über zwei Jahren Pandemie hat die Förderstätte im April 2022 wieder geöffnet und ist seitdem auch fast ganz „die Alte“. Aber auch bei uns hat sich Einiges verändert und oft unterhalten wir Mitarbeitenden uns über das, was war, das, was ist, und das, was vielleicht noch kommt...

Dabei haben wir überlegt, gemeinsam mit unseren Beschäftigten das Thema „Vergangenheit-Gegenwart-Zukunft“ zu besprechen. Allerdings können viele bei uns eben genau das nicht: sprechen. Wie also sollten wir das dann trotzdem gemeinsam angehen?

Berit Schäfer hatte eine Idee und lud so an einem Freitagnachmittag zu einem sogenannten „Malgespräch“ ein. Bei einem Malgespräch unterhalten sich zwei oder mehrere Menschen abwechselnd miteinander. Sie tun das aber mit Farben und nicht mit Worten.



In unserem Fall hat sich je eine Mitarbeiterin mit einem Beschäftigten zusammengesetzt und gemeinsam gemalt. Genutzt haben wir dabei alles, worauf wir gerade Lust hatten: unsere Finger, Luftballons, leere Klorollen, Pinsel, Farbbrollen, Schwämme, usw.

Die Leinwände hatten wir zuvor zusammengeklebt, sodass wir eine große Fläche zur Verfügung hatten, die wir gestalten konnten.

Es war sehr spannend, zu beobachten, wie sich unser gemeinsames Werk entwickelt und vor allem hat es viel Freude gemacht!

Beteiligt hatten sich Harald Meyer mit Barbara Stützer (Bild oben links), Tessa Heinlein und Franz Locker mit Berit Schäfer (Bild oben rechts).



Wer Interesse hat, darf sich unser tolles Bild gerne selbst in der Förderstätte ansehen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Text/ Fotos: B. Schäfer

Bewohnerversammlung 2022

Die Bewohnervertretung berichtet auf der Schlosswiese

Am Samstag, 2. Juli 2022 fand auf der Schlosswiese die Bewohnerversammlung für das Jahr 2022 statt, die von der Bewohnervertretung durchgeführt wurde. In den beiden vorherigen Jahren war wegen Corona leider keine Bewohnerversammlung möglich.

Nach den Begrüßungen durch Herrn Schleiernick (1. Vorsitzender) und Frau Hinkl (Leitung Wohnen) berichtete die Bewohnervertretung von ihren zahlreichen Aktivitäten, wie den vergangenen Sitzungen, Jubiläumskarten, der Verabschiedung von Herrn Neuschwander und seiner Ernennung zum Ehrenmitglied, der Teilnahme an Festen und Feiern und dem Thema Essen in der Werkstatt.

Im Anschluss konnten die Teilnehmer*innen Wünsche, Anregungen und Fragen an die Bewohnervertretung richten. Das Interesse war groß und so gab es zahlreiche Themen, die eingebracht und besprochen wurden. Hier sind einige Beispiele:

- **Nachfrage: Wann startet das Sommer-/Ferienprogramm im Schloss?**
In diesem Jahr findet ein eingeschränktes Ferienprogramm ohne Ausflüge statt. Es gibt ein Kaffeetrinken und ein Grillfest auf der Schlosswiese.
- **Thema: Fehlendes Personal auf den Wohngruppen.**
Hierzu berichtet Frau Hinkl, dass es aktuell leider zu wenig Bewerber*innen gibt, um alle Lücken zu füllen. Der Zochaweg bekommt zusammen mit dem Sandhof 10 wieder eine neue Wohnbereichsleitung.
- **Vorschlag: Wildblumenflächen für Bienen ansäen.**
Frau Hinkl findet das ist eine sehr gute Idee und wird sie mit der Haustechnik besprechen.



Text/ Foto: L. Hitz für die Bewohnervertretung und Assistent D. Lehnert

Andacht im Grünen

Gemeinsame Andacht vor dem Schloss



Nach vielen Monaten feierten wir am Sonntag, den 03. Juli 2022 unter den Bäumen am Schloss wieder eine gemeinsame Andacht im Grünen. Nachdem das erste Lied angestimmt wurde, öffneten sich die „Türen“ vom Schloss und aus allen Richtungen kamen neugierige Bewohner*innen herbeigeströmt.

Thema der Andacht war „Sich hinaus wagen/neugierig sein! Mit der Gewissheit, immer einen Schutzraum zu haben!“

Pfarrerin Andrea Eitmann hat dies mit einem Schneckenhaus verglichen.

Nach der Andacht blieben alle noch einige Zeit sitzen und genossen die Sonne und natürlich den Schatten unter den Bäumen am Schloss.

Text/ Fotos: M. Feurer-Baumeister

Die SBV Berichtet

Vorstellung der 1. Vertrauensperson und ihrer Stellvertretung



Karin Appold ist die neu gewählte 1. Vertrauensperson für die Mitarbeitenden mit Schwerbehinderung, Achim Kramer ist die stellvertretende Vertrauensperson. Heute stellen sie sich und ihre Aufgaben vor:

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zuerst möchten wir uns bei Euch allen ganz herzlich für die rege Wahlbeteiligung und vor allem für Euer Vertrauen in uns bedanken! Wir werden stets unser Möglichstes tun, um Euch in allen Angelegenheiten zu unterstützen.

Karin Appold: Ich bin seit über 25 Jahren bei Diakoneo als Heilerziehungspflegerin beschäftigt. In dieser Zeit habe ich schon einige verschiedene Bereiche kennenlernen dürfen. Aktuell arbeite ich als Nachtwache im Bereich Alte Poststraße und habe noch eine Freistellung von 10 Stunden in der Mitarbeitervertretung.



Achim Kramer: Ich bin seit über 30 Jahren bei Diakoneo als Heilerziehungspfleger beschäftigt, durchlief in dieser Zeit viele unterschiedliche Bereiche in Bruckberg und bin derzeit auf einer Wohngruppe im Sonnenhof tätig. In der Mitarbeitervertretung hab ich eine Freistellung von 10 Stunden.

Wir sind Eure Ansprechpartner für alle Anliegen rund um den Grad der Behinderung. Egal ob Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen (z.B. Gleichstellung, Altersteilzeit, etc.) oder Begleitung zu Gesprächen (z.B. BEM, Leitungsgesprächen, etc.) - Wir sind für Euch da!

Habt Ihr Wünsche oder Anregungen, die wir für Euch in die MAV-Sitzungen als Eure Vertrauenspersonen einbringen können, oder direkt in Leitungsgesprächen vorbringen sollen, dann lasst es uns gerne wissen.

Wir sind immer offen für Eure Belange. Meldet Euch einfach bei uns - ganz egal ob schriftlich, per Mail oder telefonisch.

Text: K. Appold/ Fotos: A. Krämer

Angebote für Frauen in der Werkstatt

In der Werkstatt treffen sich die Frauengruppen wieder

Die Frauenbeauftragte der WfbM ist Tanja Meier. Die Wahl war bereits am 10. und 11.11.2021.

Tanja durfte zunächst wegen Corona keine Frauengruppen machen, aber seit April 2022 finden sie nun wieder in kleiner Runde statt. An diesen Treffen dürfen nur Frauen teilnehmen und wir achten dabei auf die Hygienevorschriften. Nur für das Foto haben die Teilnehmerinnen die Masken kurz abgenommen. In der Hauptwerkstatt treffen sich interessierte Beschäftigte aus den verschiedenen Arbeitsgruppen. Auch in der Nebenstelle finden Treffen statt. Die Gruppe ist offen. Das heißt, es kann kommen, wer will. Es gibt unterschiedliche Themen, wie z.B. Umgang mit Stress oder starke Frauen.

Wir wollen, dass die Teilnehmerinnen etwas für sich mitnehmen, darum arbeiten wir mit Bildern, Arbeitsblättern, Rollenspielen und Wiederholungen. Wer will, kann eigene Erfahrungen einbringen. Dann erinnern wir an die Verschwiegenheit der Zuhörerinnen.

Im September werden zwei Mitarbeiter der Polizei zu uns in die Werkstatt kommen. Wir haben sie eingeladen. Sie werden einen Vortrag über Gewalt gegen Frauen halten. Dort erfahren wir, wie man Gewalt verhindern kann und was man tun kann, wenn man Gewalt erlebt hat.



Text/ Foto: S. Dorn

Wer ist neu? Wer hat uns verlassen?

Mitarbeiter- und Bewohnerveränderungen

Neue Bewohner*innen:

- 08.07.2022 Hans Heidingsfelder, Sandhof 12/3
- 02.08.2022 John-David Heinlein, Sandhof 12/3
- 03.08.2022 Philip König, Akazienhof 4

Umzüge von Bewohner*innen:

- 01.07.2022 Michaela Praml von Birkenhof 1 nach Mitte 1
- 01.07.2022 Norbert Grünling von Birkenhof 3 nach Am Brunnen 1
- 01.07.2022 Wolfgang Lieberwirth von Birkenhof 3 nach Am Brunnen 1
- 18.07.2022 Jochen Freiberger von Birkenhof 1 nach Martinshof 2
- 21.07.2022 Anes Benic von Birkenhof 4 nach Birkenhof 3
- 21.07.2022 Samir Bilert von Birkenhof 4 nach Birkenhof 3

Ausgeschiedene Bewohner*innen:

- 30.06.2022 Dennis Berninger, Dietenhofen
- 31.07.2022 Sascha Paudert, Akazienhof 1

Ausgeschiedene Mitarbeitende:

- 30.06.2022 Tina Bergner, Schlosswiese 3
- 31.07.2022 Lisa-Maria Gedigk, Akazienhof 5
- 31.07.2022 Laura Böhnke, Akazienhof 5
- 31.07.2022 Daniel Haible, Birkenhof 1
- 31.07.2022 Nora Newton, Birkenhof 2
- 31.08.2022 Jasmina Seehöfer, Mitte 2
- 31.08.2022 Sarah Paulisic, Kastanienhof 3
- 31.08.2022 Sybille Hauser, Zochaweg
- 31.08.2022 Evelyne Schneider, Kastanienhof 2

Mitarbeitende im Ruhestand:

- 31.08.2022 Karin Kauper, WfbM
- 31.08.2022 Angela Popp, HW Sonnenhof
- 31.08.2022 Hermine Hammer, Sandhof 12/1 + 3

Neue Mitarbeitende:

- 15.07.2022 Melissa Brechtelsbauer-Schemm, SW 1
- 01.08.2022 Diana Globetans, WfbM Fachschülerin
- 01.08.2022 Vanessa Martin, WfbM Neubau
- 01.08.2022 Christiane Schmidt, FD Förderstätte
- 01.08.2022 Barbara Schober, Steinbacher Str. 9
- 01.08.2022 Martina Beck, Sandhof 12/2
- 01.08.2022 Senal Aslantas, Sandhof 12/4
- 01.08.2022 Denise Soukop, Am Brunnen 3
- 01.08.2022 Hannah Richter, Birkenhof 1
- 01.08.2022 Tanja Hepke, Birkenhof 3

Gruppenwechsel Mitarbeitende:

- 01.08.2022 Judith Leidel von Schlosswiese 4 nach Klingenberg
- 01.08.2022 Andrea El Moutaqui von Kastanienhof 2 nach Sandhof 4
- 01.08.2022 Matthias Obergruber von Sandhof 12/4 nach Sandhof 12/2
- 01.08.2022 Nina Siegörtner von Steinbacher Str. nach Mitte 1

Funktionsänderungen Mitarbeitende:

- 01.08.2022 Johanna Zauner wird Soz.-pädagogischer Dienst in der Werkstatt
- 01.08.2022 Christine Förster-Ebeling wird Teamleitung Fachdienste der Werkstatt
- 01.08.2022 Nadine Schleicher wird Wohnbereichsleitung Zochaweg und Sandhof 10



CDs und DVDs zu verkaufen!

Für nur jeweils 1,00€ verkaufe ich meine CDs (Schlager und Volksmusik) und DVDs (Actionfilme und diverse Spielfilme).

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei mir melden!

Bis bald!

Euer Manfred Gowin, Schlosswiese 1, Tel.: 320

Auf dem Weg

Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren der Liebe, die wir hinterlassen,
wenn wir ungefragt weggehen und Abschied nehmen müssen.
- Albert Schweitzer -



Hermann Schmidlein

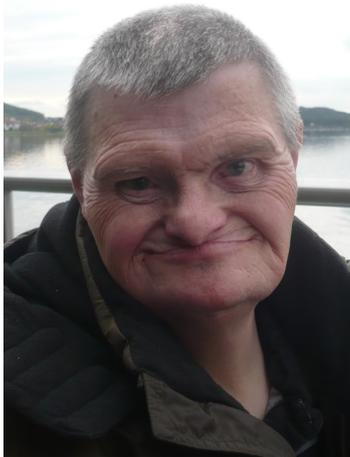
geboren am 12.08.1955 und
am 29.06.2022 verstorben

In liebevoller Erinnerung an unsere gemeinsame Zeit.

Die Bewohnerinnen, Bewohner und Mitarbeitenden
der Wohngruppe Schlosswiese 3



Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, aber Gott sieht das Herz.
1. Buch Samuel

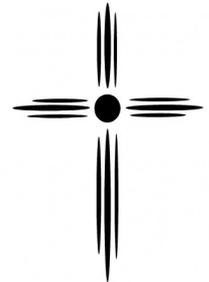


Norbert Hessenberger

geboren am 15.01.1960 und
am 18.07.2022 verstorben

Schade, dass Du gehen musstest.
Wir alle werden Dich vermissen - schee war's!

Dein Sandhof 12/3



Es hat Tradition in Bruckberg: Im August sind die Werkstatt, die Förderstätte und die Seniorentagesstätte geschlossen. Das ist jedes Mal ein Abschied auf Zeit. Dieser Abschied fällt uns leicht. Wir freuen uns auf Freizeit, ausschlafen und eine willkommene Abkühlung an heißen Tagen. Manche fahren in den Urlaub, andere genießen die Zeit zuhause. Wunderbar!

Die Traueranzeigen erinnern uns schmerzlich daran, dass es auch andere Abschiede gibt. Abschiede für immer. Diese Abschiede empfinden wir als Verlust. Sie machen uns traurig, manche auch wütend oder verzweifelt. Auf jeden Fall aber hinterlassen sie Wunden.

In der Tageslosung vom 01.08.2022 heißt es: „Friede, Friede denen in der Ferne und denen in der Nähe, spricht der Herr; ich will sie heilen.“ Gott verspricht uns: ER wird uns heilen. ER schafft Frieden für alle. Für die Zurückgebliebenen und für die, die schon vorausgegangen sind. Tod ist auch ein Abschied auf Zeit! Wir dürfen hoffen auf ein Wiedersehen, auf Heilung und Frieden bei Gott. Wunderbar!

bleiben Sie behütet! Das und eine schöne Ferienzeit wünscht Ihnen Jutta Happel

Impressum

Herausgeber

Wohnen Bruckberg
Bernhard-Harleß-Str. 2, 91590 Bruckberg
www.gemeinsam-in-bruckberg.de
fluestertuete.bruckberg@diakoneo.de
Tel.: 09824 / 58-0

Auflagenzahl

300 Stück

Druck

Kopier- und Schnell-
Druck-Center, Ansbach

Redaktionsteam Augustausgabe 2022

Martin Piereth
Anton Krämer
Jutta Happel

Christina Dörr
Veit Harnisch

